

Protokoll:

Der Amtsleiter des Rechnungsprüfungsamtes führt aus, aufgrund der Anregungen aus der letzten Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses habe man noch vier weitere Maßnahmen in Zusammenhang mit dem Radwegeausbau in die Prüfung aufgenommen, zwei aus dem Bereich des Eigenbetriebes 70/ Kommunaler Servicebetrieb Koblenz und zwei aus dem Bereich des Tiefbauamtes/Amt 66.

Ein Schwerpunkt der Prüfungshandlungen sei die Abgrenzung zwischen konsumtiven und investiven Maßnahmen. Letztlich bedürfe es einer Einzelfallentscheidung, ob eine Baumaßnahme konsumtiv oder investiv zu bewerten sei.

Das Zwischenfazit, wonach eine Aktualisierung der Organisationsverfügung aus dem Jahre 2013 von Seiten des Rechnungsprüfungsamtes empfohlen werde, bleibe bestehen.

Das Abschlussgespräch mit dem Eigenbetrieb Kommunaler Servicebetrieb Koblenz und dem Tiefbauamt plane man für Ende Januar 2024.

Der Vorsitzende bittet nach Fertigstellung des Berichtes des Rechnungsprüfungsamtes, die Ausschussmitglieder über die Inhalte zu unterrichten.